

ARZTLICHE PRAXIS

Dienstag, 16. Dezember 2003 • 55. Jahrgang, Nr. 100

Die Zeitung für den Hausarzt

Wer teilt, spart mehr!

Mit Ramipril beta können Sie schon heute günstiger* verordnen. Zum Dauertiefpreis!



* z. B. Ramipril beta 5 mg N3, im Vergleich zu Delix®/Vesdil® 5 mg N3

beta

Punkte sammeln mit ÄP-Fortbildung

Ist der Effekt der Patientenschulung tatsächlich belegt? In welchen Fällen sind inhalative Steroide indiziert? Welche diagnostische Rolle spielt die Blutgas-Analyse? Diese Fragen gilt es unter anderem zu beantworten, wenn Sie bei unserer heute beiliegenden Zertifizierten Fortbildung zum Thema „Asthma bronchiale“ punkten wollen.



PRAXISAKTUELL

Das Recht der Schmerzkranken

Chronisch Schmerzkranken haben ein Recht auf angemessene Therapie. Dieses werde ihnen jedoch nur partiell gewährt, bemängelt Dr. med. Dietrich Jungck. Sein „Standpunkt“ → 4

PRAXISMEDIZIN

Sport statt Hormonen

Frauen ab 50 sind von Osteoporose bedroht. Wie vorbeugen, nachdem Hormone als Option eher ausscheiden? Zum Beispiel mit Power-Walking, rät Prof. Felsenberg im Interview → 7

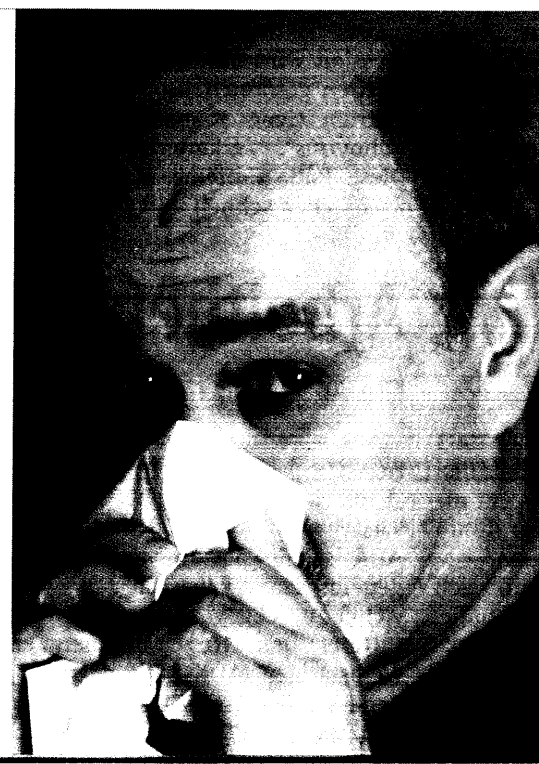
PRAXISWIRTSCHAFT

Approbation ruht bei Verdacht

Wird ein Arzt einer besonders schweren Straftat beschuldigt, genügt der bloße Verdacht, um das Ruhen der Approbation anzuordnen. Ein aktuelles Fallbeispiel → 15

Schnäuzen will gelernt sein

Nasentropfen wirken nur, wenn die Nase geputzt ist. Also raus mit dem Dreck: aber richtig – nicht zu stark, nicht sanft. Die Technik will gelernt sein! Aufwärts ist übrigens besser als abwärts. Wer die Nase beim Schnäuzen zuhält – was durchaus verbreitet ist – oder zu stark bläst, belastet die Nebenhöhlen über Gebühr. Inhalationen oder Nasenduschen helfen, den Schleim zu verflüssigen, und erleichtern das Entfernen des



KURZNOTIERT

Die richtigen Geleise für die Fe-Therapie

FRANKFURT/M. (me) – Eisenmangel ist oral nicht immer gut zu behandeln. Dann bietet sich ambulante i.v. Substitution an. Wichtigste Indikationen: Unverträglichkeit oder Wirkungslosigkeit oraler Gaben und Hb-Werte von weniger als 10,5 g/dl. Der Fahrplan im Detail → 9

Praxisgebühr macht KV zum Buhmann

BERLIN (bn) – Was eine teure Imagekampagne nicht zu leisten vermochte, schafft jetzt der Schiedsamtpruch zur Praxisgebühr: Die KVen machen sich einen Namen. Allerdings als knallharte Geldeintreiber. Was sich durch die Kassen-Maut noch so alles ändert → 13

Erfolgreich gegen Neurodermitis

HANNOVER (bs) – Wer Neurodermitis behandelt, heimst bei seinen Patienten die größten Erfolge mit maßgeschneiderten Therapien ein. Die besten Hausmittel

Obduktion vor dem Aussterben

MÜNCHEN (dk) – Mit drei Prozent ist die Obduktionsrate in Deutschland bereits heute extrem niedrig. Dennoch stehen viele rechtsmedizinische Institute im Schatten